Mieminger
Dorfzeitung
AMTLICHE MITTEILUNG AN EINEN HAUSHALT· POSTGEBÜHR BAR BEZAHLT
AUSGABE NUMMER 7
17. SEPTEMBER 2009

Großer Festtag für die Ortschaft Tabland - Zein

Am 7. August fand die Weihe der renovierten Kapelle statt

(ma) Zu einem wahren Fest gestaltete sich die Weihe der renovierten Kapelle, die zwischen den mittlerweile zusammengewachsenen Ortschaften Tabland und Zein steht. Unsere Musikkapelle und die Schützenkompanie sorgten für einen würdigen Rahmen dieses Festaktes. Es war ein Anliegen unseres viel zu kurz bei uns tätig gewesenen Pfarrers, Dr. Jakob Patsch, noch vor seiner Versetzung diese Weihe vornehmen zu dürfen. Sein Kunstsinn, im Besonderen für die sakrale Kunst, wird wohl ausschlaggebend gewesen sein, weshalb ihm diese Kapelle in der kurzen Zeit, in der er bei uns war, so ans Herz gewachsen ist.

Vor sechs Jahren fasste die Vollversammlung der Agrargemeinschaft See – Tabland – Zein den einstimmigen Beschluss, ihre Kapelle vor einem weiteren Verfall zu retten, nachdem sich bereits große Risse durch die Mauern und die Decke aufgetan und sich der „Mauerfraß" festgebissen hatte. Aberhunderte unentgeltliche Arbeitsstunden wurden aufgebracht, um die gröbsten Schäden zu beheben. In enger Zusammenarbeit zwischen der Agrargemeinschaft und dem Denkmalamt konnten dann die Ausschreibungen für die professionellen Renovierungs- und Restaurierungsarbeiten erfolgen, handelt es sich bei dieser barocken Wegkapelle doch um ein wertvolles Kulturgut in unserer Gemeinde. Der Altar stammt noch aus dem 17. Jhdt., das Altarbild zeigt „Maria Verkündigung" (Gedenktag 25. März) und stammt aus dem 19. Jhdt. Das Glanzstück der Kapelle ist jedoch die Altarfigur „Maria mit dem Kinde", ein Kunstwerk der Spätgotik und vermutlich 1510 entstanden. Von hohem künstlerischem Wert sind ebenso die Barockfigur der Hl. Anna, das große Vortragskreuz sowie der gesamte Kreuzweg. Die Restaurierung der Wandmalereien, der Bilder und Figuren erfolgte durch die beiden Restauratoren Martin Prantl und Manfred Neuner, Dachstuhl und Dacheindeckung durch die Fa. Grüner, Mieming, und die Eingangstür durch Tischlermeister Winfried Frenner, Mieming.

Zur Sicherung des Altarraumes musste ein schmiedeeisernes Gitter angebracht werden, welches von Schmiedemeister Andreas Kluckner aus Leutasch angefertigt wurde. Neben den unzähligen unentgeltlich geleisteten Arbeitsstunden brachte die Agrargemeinschaft See – Tabland – Zein unter Obmann Thomas Raich bis jetzt ca. 80.000 € zur Erhaltung dieses kostbaren Kulturgutes auf. Allen, die zur Vollendung dieses Vorhabens und zur Abwicklung des gelungenen Festes beigetragen haben, unsere aufrichtige Wertschätzung und unseren herzlichen Dank.

Agrargemeinschaftsobmann Thomas Raich und Pfarrer Jakob Patsch

Barockaltar, li Maria mit dem Kinde, re Hl. Anna

Geburten

Auer Amalia
Hoher Weg 4, 23. Juni 2009

Haller Marie
Barwies 313, 8. Juli 2009

Notdurfter Jonas
Unterweidach 14, 21. Juli 2009

Weiskopf Matthias
Unterweidach 5, 29. Juli 2009

Kapferer Arno
Lehnrain 30, 31. Juli 2009

Maurer Lea-Marie
Weidach 40, 16. August 2009

Feuchter Nicki
Larchetweg 15, 18. August 2009

Herzlichen Glückwunsch!

Eheschließungen

Wege Bernhard / Gabl Simone, Imst, 17. Juli 2009

DI Puschnik Peter / Mag. Baminger Doris, Mieming, 18. Juli 2009

Huber Peter/Scheiber Tamara, Mieming, 7. August 2009

Muglach Alexander / Egger Monika, Obsteig, 14. August 2009

DI Fischer Andreas / Krabichler Manuela, Mieming, 14. August 2009

Mag. Gröbner Andreas / Mag. Lag Daniela, Mieming, 21. August 2009

Neurauter Christof / Zotz Nicole, Mieming, 22. August 2009

Unden Gerhard / Gerstgrasser Jannine, Mieming, 22. August 2009

Mag. Dr. Singewald Georg / Mag. Berger Anna-Theresa, Mieming, 28. August 2009

Ruech Alois / Krug Nicole, Mieming, 5. September 2009

Sterbefälle

Haßlwanter Maria,
Föhrenweg 99, 13. Juli 2009

Kranebitter Josef,
Fiecht 68, 2. August 2009

Scholl Anna,
Föhrenweg 99, 1. September 2009

Die Gemeinde gratuliert...

...Herrn Nagl zum 80. Geburtstag

...Herrn Schneider Hermann zum 70. Geburtstag

...Frau Friederica Hofer zum 90. Geburtstag

...Frau Adelheid Schneider zum 90. Geburtstag

Fundsachen

- Schlüssel + Namensanhänger
- Ohrring
- Fußstütze
- Geldtasche (Pfingstmarkt)
- Taschenmesser (Pfingstmarkt)
- BMW-Autoschlüssel mit 2 Schlüssel und Anhänger
- Sonnenbrille (Isidori-Fest Untermieming)
- Reisetasche mit Kleidung
- Optische Brille
- Schlüsselbund mit Tasche
- 2 Autoschlüssel ⇨ Abholung Kassa Badesee Mieming
- Ring
- Schlüssel

Kontaktaufnahme mit
Frau Maurer oder Frau Wild
(05264/5217-14 oder 17).

...Frau Rosa Spielmann zum 80. Geburtstag

Geburtstagsjubiläen...

(wb) An dieser Stelle waren bisher immer die „runden" Geburtstage – (70 Jahre, 80 Jahre und älter) abgedruckt. Laut Datenschutzgesetz ist eine Veröffentlichung von Geburtstagen in Zeitungen nicht zulässig. Dieses Verbot gilt auch für lokale Gemeindezeitungen. Nachdem nun bei der Bezirkshauptmannschaft Imst gegen unsere Gemeinde eine anonyme Anzeige eingegangen ist, müssen wir auf eine Veröffentlichung dieser Geburtstagsjubiläen verzichten!

Eheschließungen

13.6.09: Kröll Franko und Jordan Esther

6.7.09: Townsend Matt und Tillmann Roxane

22.8.09: Neurauter Christof und Zotz Nicole

22.8.09: Unden Gerhard und Gerstgrasser Jannine

28.8.09: Mag. Dr. Singewald Georg und Mag. Berger Anna-Theresa

5.9.09: Ruech Alois und Krug Nicole

...wir gratulieren herzlich!

Pflege & Wohngemeinschaft Mieming
Helenengarten

Unsere Bewohner kochen sehr gerne Marmelade und Kompott, daher wären wir dankbar, wenn Sie bei reichlicher Obsternte an uns denken und uns davon etwas schenken. Bitte rufen Sie uns an! Tel. 05264 / 5335 12

Baugrund gesucht!

Tiroler Familien vom Mieminger Sonnenplateau suchen Baugrund in Mieming (auch Wildermieming), um ihren Traum vom privaten Hausprojekt verwirklichen zu können. Auch Parzelle mit etwa 800 m² möglich (für Doppelhausprojekt).
Bitte Ihre Informationen inkl. Preisangaben per Mail an: baugrundmieming@aon.at oder Tel. 0676/885073105 weiterleiten.
Wir freuen uns auf jede Rückmeldung!

Wer vermisst sein Fahrrad?

In letzter Zeit häufen sich die Fahrradfunde in Mieming.
Wir bitten die rechtmäßigen Besitzer um Kontaktaufnahme mit Frau Maurer oder Frau Wild Tel. 05264/5217-14 oder 17.

Bauamt

Vom 01.07. bis 31.08.2009 wurden folgende Bewilligungen erteilt:

Baubewilligungen
Grießer Mirjam und Christian, Torhaus
Hagen Günter, Einfamilienhaus mit Garagen
Kranebitter Martin, Gartengerätehaus
Mair Günter Georg, Carport
Pöham Wilhelm, Umbau Haus
Scheibler Friedrich, Um- und Zubau Einfamilienhaus
Wanner Helmut und Monika, Carport und Umbau Abstellplatz
Wanner Helmut und Monika, Überdachung Eingangsbereich

Bauanzeigen
Decristoforo Dorothea, Einfriedung
Decristoforo Dorothea, Schwimmbadüberdachung
Eigentümergemeinschaft Oberlandweg 23a u.b, Verglasung Eingangsbereich
Fritz Arno, Einfriedung
Maier Sandra und Bernd, Solaranlage
Prammendorfer/Unterwurzacher, Einfriedung
Schöpf Erich, Geräteschuppen
Wutz Thomas, Einfriedung

»Kummermail«

Seit Juli 2009 stehen die Betreuer des Jugendzentrums auch online für Beratungen zur Verfügung. Unter der e-mail Adresse: zeitraum@gmx.net können sich sowohl Jugendliche als auch Eltern und Erziehungsberechtigte mit ihren Problemen bzw. Fragen zu jugendrelevanten Themen (Jugendschutz, Drogen, Erziehung,…) an Mag. Kathrin Krug und Dipl.-Päd. Daniel Haslwanter wenden. Alle e-mails und Anfragen werden selbstverständlich vertraulich gehandhabt.

Jugendzentrum bekommt frisches Aussehen

Genau zu Ferienbeginn, am 10. Juli, kam der weltweit bekannte und professionelle Graffitikünstler „Loomit“ als Gast und Workshop- Leiter ins Jugendzentrum Mieming. In insgesamt nur zweieinhalb Stunden lernten die teilnehmenden Jugendlichen grundlegende Techniken der Spraykunst kennen. Zu Beginn des Workshops wurden die zuvor gezeichneten Entwürfe besprochen bzw. ausgefeilt, wobei die Kids gleichzeitig fasziniert und gespannt die Tipps des Profis annahmen und ausprobierten. Während Loomit den neuen Namen des Jugendzentrums („Zeitraum“) an die Wand sprayte, konnten die Jugendlichen den Künstler beim Arbeiten beobachten und sich Anregungen für ihre eigenen kleinen Kunstwerke holen.

2. Jungscharlager ein voller Erfolg

Bereits zum 2. Mal fand in Grän im Tannheimtal vom 19. bis 24. Juli 2009 das Mini- und Jungscharlager statt. 22 begeisterte Kinder und Jugendliche erlebten sechs aufregende Tage voll Spiel, Spaß und vor allem Gemeinschaft.

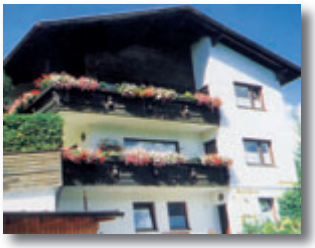
Nach der Sonntagsmesse in Untermieming brachten einige Eltern die 22 Kinder im Alter von 8-14 Jahren ins Haus St. Clara des Seraphischen Liebeswerkes. Die Zimmer wurden bezogen, das Haus begutachtet – jetzt war es Zeit für ein paar Gemeinschaftsspiele zum Kennenlernen, denn es waren wieder viele neue Gesichter mit dabei. Am nächsten Morgen lockte das wunderschöne Wetter zu einer kleinen Bergtour. Nach der ersten Etappe mit den Bergbahnen Grän marschierte die Gruppe vom Füssener Jöchle zur Seebenalm, wo neben einem wunderschönen Ausblick auch eine herzhafte Jause belohnte. Zurück im Tal hatten die Grillmeister Xaver Schädle und Alexandra Knisel einige hungrige Mäuler zu stopfen. Den kreativen Vormittag am Dienstag verbrachten die Kinder mit basteln, Schatullen verzieren, malen, Schmuck kreieren,… bis es nach dem Mittagessen hieß: Ab an den Haldensee! Der war mit seinen 16 Grad zwar sehr erfrischend, Gott sei Dank gibt es dort ein beheiztes Schwimmbad. Am Bibeltag am Mittwoch beschäftigten sich die Kinder am Vormittag mit der Jona-Geschichte. Zu Mittag besuchte Pfarrer Jakob das Jungscharlager und feierte mit den Kindern einen feierlichen Gottesdienst. Abends wollte die Umgebung auf einer Fackelwanderung erkundet werden. Der Donnerstag forderte die Mannschaften bei der Olympiade zu Höchstleistungen heraus. Egal ob Dosenwerfen, Teebeutelweitwurf oder Kängurulauf – es ging um jede Sekunde! Am Nachmittag marschierte die Gruppe wieder an den Haldensee, bevor es am Freitag wieder zurück nach Mieming ging.

Organisatoren und Begleiter des diesjährigen Mini- und Jungscharlagers waren Susanne und Xaver Schädle und Alexandra Knisel. Sabine Mair verwöhnte die Kinder kulinarisch, Elias Sagmeister und Philipp Falkner unterstützten als Helfer.

Im Namen aller, die daran teilgenommen haben, DANKE!!!

Wohnhaus in Mieming zu verkaufen!

Wohnhaus mit 4 Wohnungen, 1.068 m² Grund, 3 überdachte **Abstellplätze** für **Autos** und Doppelgarage, in bester Lage, zu verkaufen! **Tel. 0660 / 5598759**



Abschied von Pfarrer Dr. Jakob Patsch

(egk) Am 22. Februar dieses Jahres übernahm Dr. Jakob Patsch interimsmäßig die Pfarren Untermieming und Barwies mit der Option Pfarrer für das Plateau zu werden. Wie wir alle wissen, hat sich diese Option bald in Luft ausgelöst, da Pfarrer Jakob ab 1. September 2009 die Pfarre Hall übernommen hat. Trotz der kurzen Frist, die er bei uns war, hat er viele Dinge initiiert, so manch „eingefahrenen Brauch" hinterfragt und dann und wann auch nicht mehr bedient.

Man kann dazustehen wie man will – eines ist sicher: Er ist ein Mann, der sich viele Gedanken über unsere Situation und die der Kirche macht und machte; aber auch Lösungen anbot, um die er auch selbst hart gerungen hat. Er hat sich's nicht leicht gemacht bei uns – trotz der zeitlichen Kürze von 174 Tagen in seinem Dienst in Mieming! Dafür gebührt ihm ein ehrliches Dankeschön und „Vergelt's Gott"!

Nun gilt es – wie immer in diesem Leben - vorwärts zu schauen, die zahlreichen Initiativen, wie zum Beispiel die Renovierung der Pfarrkirche Barwies, zu konkretisieren – das Gute zu behalten, das andere zu verwerfen - aber dann die Sachen auch anzugehen! Mit Pfarrer Paulinus und der nötigen Portion Heiligen Geistes, wird uns hoffentlich noch so manches zum Guten gelingen.

Bewegung für Mama + Baby

zwischen 4 und 12 Monaten

Mit unseren kleinen Trainingspartnern und energiegeladenen Übungen ist ein lustiger, abwechslungsreicher und motivationsgeladener Kurs garantiert!

Wo wird trainiert?

• **An der frischen Luft:** mit Nordic-Walking-Stöcken währenddessen das Baby das Schaukeln im Tragetuch genießt oder wir trainieren mit unserem Baby im Kinderwagen und benützen den Kinderwagen als Trainingsgerät.

• **In der Halle:** mit speziellen Pilates-Übungen, die unseren Beckenboden und unsere Bauch- und Rückenmuskulatur wieder effektiv kräftigen.

Beginn? Donnerstag, 24. September
15.00 bis 16.15 Uhr

Wie oft + wie lange? 6 Einheiten mit jeweils 75 Min.

Preis: € 55,00

Anmeldungen unter: 0699-10131766

Wir freuen uns auf euch!

Tanja & Leo

(Fit- + Haltungslehrwart, Pilates-Mat-work-Trainerin)

Papa's mit ihren Sprösslingen
sind natürlich auch sehr willkommen!

Sehr gut erhaltene
Trompete mit Koffer
zu verkaufen.
Tel. 0660 / 5598759

FRISCHMARKT PLATTNER
Mein Extra
Wir grillen für Sie!
• Knusprige Schweinehaxen
• Schweinebraten vom Schopf
• Ripperl • Grillhendl • Hühnerkeulen
Auf Ihre Bestellung
freut sich Stephan

Mein Extra-Markt
Nah&Frisch
Mein Markt mit dem gewissen Extra!

EINE GUTE ADRESSE AM MIEMINGER PLATEAU
www.nahundfrisch.at
6414 Obermieming 177
Tel. 05264-5236 · Fax 5737
stephan.plattner@a1.net

Veranstaltungen September - Oktober 2009

September 2009

Freitag, 18. September 2009
Platzkonzert Wildermieming, Frühschoppen/Platz-/Kurkonzert
mit der Musikkapelle Wildermieming, 20 Uhr, Gemeindeplatz.

Freitag, 18. September 2009
Gemeindesaal Mieming
»Die Straße der Masken«
Theatergruppe Mieminger Plateau

Freitag, 18. September, ca. 20 Uhr
1. Mieminger Akustik-Session
Ort: Gasthof zum Löwen

Sa, 19. Sept. und So, 20. Sept. 2009
2-TAGES-TOUR
IN DEN BREGENZER WALD
Genauere Informationen werden jedem Mitglied mittels eigener Zusendung bekannt gegeben.
Veranstalter: Berglerverein Mieming

Samstag, 19. September, 20 Uhr
Gemeindesaal Mieming
»Die Straße der Masken«
Theatergruppe Mieminger Plateau

Samstag, 19. September 2009
2. Schölfeler Fest'l
der Freiwilligen Feuerwehr Wildermieming, ab 17 Uhr, Gerätehaus der Feuerwehr Wildermieming. Das Ziel ist es, die Produkte der heimischen Bauern zu präsentieren. Wo bekommt man sonst noch Schölfeler, außer zu Hause, natürlich beim Schölfeler Fest'l der Feuerwehr Wildermieming.
Eintritt: € 8,00 inkl. Buffet
(Kinder bis 15 Jahre € 4,00).

Dienstag, 22. Sept. 2009, 20 Uhr
Gemeindesaal Mieming
Vortrag: Altersvergesslichkeit „Demenz" – das schleichende Vergessen
Ein Vortrag von Gerhard Peskoller
Veranstalter: Sozialsprengel Mieminger Plateau

Oktober 2009

Samstag, 3. Oktober 2009
Eröffnung der Genussregion und des Schmankerlpfades
durch Harald Krassnitzer, Dorfplatz + Gemeindesaal Wildermieming.
Vormittag: Wanderung entlang des Schmankerlpfades durch die Region.
Abend: Eröffnung der Genussregion und des Schmankerlpfades durch HARALD KRASSNITZER (als Winzerkönig), Weinverkostung, Bauernmarkt: Bauernbuffet mit Gröstlpfanne und anderen Tiroler Köstlichkeiten. Veranstalter: Tourismusverband Mieminger Plateau & Fernpass Seen, Tel. 05264 / 8106, eMail: info@mieminger-plateau.at.

Sonntag, 4. Oktober 2009, 8.45 Uhr
Einzug und Frühschoppen zum
Erntedankfest in Barwies
Musikkapelle Mieming

Sonntag, 4. Oktober 2009
Eröffnung der Genussregion und des Schmankerlpfades
durch Harald Krassnitzer:
Frühschoppen „unter de Keschtn" (= unter den Kastanienbäumen) im Gastgarten des Gasthof Hotel Stern, Obsteig. Veranstalter: Tourismusverband Mieminger Plateau & Fernpass Seen, Tel. 05264 / 8106, eMail: info@mieminger-plateau.at.

Sonntag, 4. Oktober 2009
SELLAJOCH SÜDTIROL
Tour: Über Brenner ins Grödental – von dort aufs Sellajoch. Von dort beginnen verschiedene Touren, welche vor Ort bekannt gegeben werden. Diese Fahrt ist für alle Mitglieder egal ob Jung oder Alt zu meistern.
Abfahrt: 7 Uhr
Unkosten: € 10.-
Veranstalter: Berglerverein Mieming

Freitag, 9. Oktober 2009, 19 Uhr
Vernissage zur Ausstellungseröffnung von Judith Frieda Maria Moser
(Ausstellung 10. bis 25. Oktober 2009), KunstWerkRaum/Mesnerhaus, Untermieming.

Freitag, 9. Oktober, ca. 20 Uhr
2. Mieminger Akustik-Session
Ort: Gasthof zum Löwen

Sonntag, 11. Oktober 2009
Bezirkswertungsspiel in Oberhofen
Musikkapelle Mieming

Kirchliche Feste

Gottesdienste:
Jeden
Samstag, 18 Uhr in Barwies
Sonntag, 9 Uhr in Untermieming
Sonntag, 10.15 Uhr in Barwies
Dienstag, 19.30 Uhr in Barwies
Donnerstag, 19.30 Uhr in Untermieming (im Winter 16.30Uhr)
Freitag, 9 Uhr Sozialzentrum (Kapelle)

Jeden 3. Sonntag im Monat, 17 Uhr
Evangelischer Gottesdienst
Pfarrkirche Barwies

A C H T U N G!

(wb) Als Service für ihre Versicherten bietet die Sozialversicherungsanstalt der Bauern einen monatlichen Sprechtag in der Gemeinde an.
Für das Jahr **2009** sind nachstehende Termine fixiert (im Sitzungszimmer/Gemeindehaus)
Jeweils Mittwoch von 9 bis 11 Uhr
14. Oktober; 18. November; 09. Dezember
Diese Serviceleistung kann von allen Versicherungsnehmern genutzt werden!
Nützen Sie dieses Service vor Ort!
Kompetente Berater helfen und informieren über Versicherungszeiten, wann kann ich in Pension gehen?
Können Versicherungszeiten nachgekauft werden?
Und…und…und…

Umfrage

Verkehrsclub Österreich

Gerade am Schulweg ist Sicherheit oberstes Gebot. Der VCÖ führt auch dieses Jahr eine Umfrage zur Schulwegsicherheit in Österreich durch. Die Umfrage finden Sie auf www.vcoe.at. Wir laden Sie herzlich ein, daran teilzunehmen.

Klima schützen: Es ist Zeit, zu handeln!
Am Montag, den 22. Sept., ist Autofreier Tag

Unzählige Gewitter und ungewöhnliche Wetterlagen kündigen den Klimawandel auch in unseren Breiten immer deutlicher an. Zeit also, endlich zu handeln gegen den Klimawandel.

Klimafreundlich mit dem (Elektro-)Fahrrad
Das Fahrrad ist auf Kurzstrecken das schnellste und flexibelste Verkehrsmittel. Das gilt besonders für die neuen Elektrofahrräder, mit denen auch Steigungen leicht zu überwinden sind. Die schicken Radmodelle unterstützen durch modernste Akkutechnik die eigene Muskelkraft und machen Radfahren durch Reichweiten bis zu 100 km zu einer echten Alternative.

Bequem mit Bus und Bahn
Das öffentliche Verkehrsangebot ist in vielen Regionen Tirols in den vergangenen Jahren stark verbessert worden. Jetzt gilt es, dieses Angebot auch zu nutzen. Wer Bus und Bahn fährt, verbraucht im Durchschnitt nur ein Sechstel der Energie von AutofahrerInnen.

Sprit sparend mit dem Auto
Mehr als 10 Prozent ihres Spritverbrauchs und damit auch des Kohlendioxidausstoßes können Autofah-rerInnen mit der richtigen Fahrtechnik einsparen. Besonders für PendlerInnen, die auf ihr Auto angewiesen sind, ergibt das in Zeiten hoher Energiepreise eine beträchtliche Geldsumme. Mehr unter www.spritspar.at

Mitmachen – Für eine gesunde Umwelt
Unsere Gemeinde will mit der Teilnahme am Autofreien Tag einen Denkanstoß geben, alte, eingefahrene Gewohnheiten zu hinterfragen und neue klimafreundliche Wege zu beschreiten. Ob zu Fuß, mit dem Rad per Bus oder per Bahn: Jede/r Einzelne hat die Möglichkeit, tagtäglich zum Klimaschutz beizutragen.

Ihr Bürgermeister
Dr. Siegfried Gapp

78 Tiroler Gemeinden, das Land Tirol, der Verkehrsverbund Tirol (VVT), ÖBB, Postbus und IVB sowie Klimabündnis Tirol rufen heuer zur Teilnahme an der europaweiten Klimaschutzinitiative auf. Der Autofreie Tag wird von Klimabündnis Tirol koordiniert.

„Die Straße der Masken“ geht in Verlängerung

Nach der Sommerpause gibt die Theatergruppe Mieminger Plateau noch drei weitere Aufführungen des erfolgreichen Stückes von Rudolf Unger (inszeniert von Cilli Schaub).
Zum Stück: Nicht erst in der Krise fragt man sich, wo eigentlich der Unterschied zwischen normal und verrückt ist. Muss man Fachmann/-frau sein, um als Experte durchgehen zu können, oder genügen Brille und selbstbewusstes Auftreten?
In der Rollentauschtherapie des Prof. Fasching lernen die Patienten, dass sie jede gesellschaftliche Rolle annehmen können. Doch als sie das auch ernsthaft betreiben, gerät der Betrieb in seinem psychiatrischen Sanatorium völlig aus der Bahn. Nicht einmal mehr die Polizei ist in der Lage, die Situation zu durchschauen.

Termine: Freitag, 18.09.;
Samstag 19.09.09
Gemeindesaal Mieming,
jeweils um 20 Uhr
Eintritt: € 9,–
(Jugendliche bis 18: € 4,50)
Die Theatergruppe Mieminger Plateau freut sich auf Ihren Besuch!

Therapiegemeinschaft Mieming

Herbstprogramm 2009
Kurse und Workshops
Gesamtleitung: Andrea Haller, Physiotherapeutin

Sport – ein Erlebnis (1): 1.10.2009, 15:00 (10 x 60 Min.), 55 €, VS Wildermieming

Eltern-Kind Turnen: 1.10.2009, 16:00 (10 x 60 Min.), 55 €, VS Wildermieming

Sport – ein Erlebnis (2): 1.10.2009, 17:00 (10 x 60 Min.), 55 €, VS Wildermieming

Tae Bo: 1.10.2009, 19:00 (10 x 60 Min.), 72 €, VS Wildermieming

Yoga für Erwachsene: 1.10.2009, 19:00 (10 x 90 Min.), 100 €, VS Obsteig

BODY ART: 5.10.2009, 16:45 (10 x 60 Min.), 72 €, Sozialzentrum Mieming

Qi Gong und Stimme: 6.10.2009, 19:00 (10 x 90 Min.), 100 €, Larchetweg 6, Mieming

Yoga for Kids: 7. Oktober, 16:45 (5x 60 Min.), 36 €, Sozialzentrum Mieming

Gymnastik für Junggebliebene 50+ (1): 7.10.2009, 15:30 (10 x 60 Min.), 72 €, Sozialzentrum Mieming

Gymnastik für Junggebliebene 50+ (2): 7.10.2009, 17:00 (10 x 60 Min.), 72 €, VS Obsteig

Brain Gym: 7.10.2009, 15:30 (6 x 60 Min.), 60 €, Angerleweg 4, Obsteig

Bewusstheit durch Bewegung 5.10.2009, 17:55 (10 x 60 Minuten), 72 €, Sozialzentrum Mieming

Ganzkörpertraining nach Pilates für AnfängerInnen: 6.10.2009, 18:50 (10 x 60 Min.), 72 €, VS Obsteig

Pilates Flow: 6.10.2009, 20:00 (10 x 70 Min.), 84 €, VS Obsteig

Ganzkörpertraining nach Pilates für Leichtfortgeschrittene (1): 7.10.2009, 17:50 (10 x 60 Min.), 72 €, Sozialzentrum Mieming

Ganzkörpertraining nach Pilates für Leichtfortgeschrittene (2): 7.10.2009, 19:00 (10 x 60 Min.), 72 €, Sozialzentrum Mieming

Pilates für Fortgeschrittene: 7.10.2009, 20:10 (10 x 70 Min.), 84 €, Sozialzentrum Mieming

Atem- und Stimmtag: 7.11.2009, 9:30 – 12:30, 14:00 – 16:30, 85 €, Therapiegemeinschaft Mieming

60-jähriges Ordensjubiläum von Sr. Sprenger Maria Notburga

(wb) Man kennt sie hier bei uns in Mieming als „Schwester Oberin“ – Schwester Maria Notburga vom Altersheim Untermieming. Seit ihrem wohlverdienten Ruhestand ist Sr. Maria Notburga im Mutterhaus in Zams, hat aber nach wie vor Kontakt zu Mieming und so war es nicht verwunderlich, dass wir in Erfahrung bringen konnten, dass unsere „Schwester Oberin“ am 29.August 2009 im Mutterhaus in Zams ihr 60-jähriges Ordensjubiläum feiern durfte. Eine kleine Abordnung aus Mieming ließ es sich nicht nehmen, an diesem feierlichen Gottesdienst in der Klosterkirche teilzunehmen und sich anschließend den Gratulationen vieler Verwandter, Freunde und Mitschwestern anzuschließen. Ganz „zufällig“ hatte Frau Wieser Maria die Harfe mit und konnte der Jubilarin im Klostergarten noch ein Ständchen bringen. Unser ehemaliger Pfarrer Mag. Herbert Traxl war Mitzelebrant der feierlichen Jubelmesse und war natürlich über den Besuch aus Mieming auch sehr erfreut.

(wb)Anlässlich der Prozession am „Hohen Frauentag“ am 15.8.1986 wurde an Schwester Sprenger Maria Notburga (Schwester Oberin) das Ehrenzeichen der Gemeinde Mieming verliehen und die Ehrenurkunde überreicht. Das Foto zeigt Alt-Bgm. Spielmann Karl mit der Ehrenurkunde, die Ehrenzeichenträgerin bei der Gratulation durch die „Kochschwester Engelharda“. Manch anderer wird sich auch noch am Bild erkennen…..

Aus unserer Chronik

Schwere Handarbeit war die Kornernte in den 30er Jahren

Tiroler Familien vom Mieminger Sonnenplateau suchen Baugrund in Mieming (Barwies, Obermieming, Untermieming) oder Wildermieming, um ihren Traum vom privaten Hausprojekt verwirklichen zu können! Bitte Ihre Informationen inkl. Preisangaben per E-Mail an: baugrundmieming@aon.at oder telefonisch: 0676/885073105 weiterleiten. Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldung!

Pflege&Wohnheim „Helenengarten“

(mk) Im November 2004 wurde das neue Pflege&Wohnheim im Sozialzentrum in Mieming bezogen. Nun möchte ich allen Leserinnen und Lesern unserer Dorfzeitung in einer Serie die Menschen vorstellen, die dort arbeiten. Beginnen möchte ich mit der Leiterin des „Helenengartens“ Judith Seidl.

Kannst du uns bitte ein bisschen von dir erzählen? Wo bist du aufgewachsen, wie bist du hier her gekommen, welche Ausbildung hast du gemacht…..??

Ich bin in Bremen aufgewachsen, habe dort das Abitur gemacht. Nachdem ich schon als Kind durch die Besuche bei meinen Großeltern in Innsbruck wusste, dass ich einmal lieber hier als in Bremen leben würde, bin ich mit 19 Jahren nach Tirol übersiedelt. In Innsbruck besuchte ich im Abiturientenkurs die HAK, arbeitete dann bei einem Steuerberater und studierte auch einige Semester BWL. Nachdem ich meinen Mann kennen gelernt hatte, gründeten wir eine Familie und zogen nach Mieming. Wir haben 4 Kinder und nachdem diese unabhängiger geworden waren wollte ich wieder arbeiten.

Seit wann bist du die Leiterin dieses Heimes und wie bist du dazu gekommen?

Ich bin die kaufmännische Leiterin. Es gibt selbstverständlich auch eine Leiterin für den Bereich der Pflege. Ich habe mit dieser Arbeit am 1.1. 2000 im Altersheim in Untermieming begonnen. Ich war seit 1984 Geschäftsführerin des Sozialsprengels und habe mich weitergebildet und Managementkurse besucht. Nachdem die Stelle im Altersheim neu zu besetzen war, bewarb ich mich, da mich die Aufgabenstellung reizte.

Was waren deine Aufgaben?

Bei meinem Arbeitsbeginn in Untermieming versuchte ich zuerst den Betrieb kennen zu lernen. Es gab 24 MitarbeiterInnen und keine eigene Verwaltung. Ich entwickelte zusammen mit den MitarbeiterInnen ein Leitbild, dazu war auch Teamarbeit ganz wichtig! Ich bemühte mich einen Verbesserungsprozess in Gang zu bringen, Ressourcen zu ermitteln und Stellenbeschreibungen auszuarbeiten. Natürlich war auch die Übersiedlung in den Neubau eine Herausforderung. Die Räumlichkeiten waren vorgegeben, aber im Gespräch mit dem Architekten konnte ich schon unsere Wünsche kundtun, die in die weitere Planung einflossen.

Was hat sich seitdem verändert?

Es hat sich viel bewegt. Endlich gibt es eine eigene Verwaltung mit Angestellten im Büro, denn wir haben 55 MitarbeiterInnen. Die haben nun die Möglichkeit, Fortbildungen zu besuchen. Es hat sich auch die wirtschaftliche Situation verbessert. Durch die gute Zusammenarbeit mit der Pflegedienstleiterin Renate Zimmermann können wir nicht nur besser auf die BewohnerInnen schauen, sondern auch vermehrt auf das Personal und seine Bedürfnisse Rücksicht nehmen.

Was war das Schwierigste für dich in dieser Zeit?

Man muss einiges aushalten und ich musste auch viel dazu lernen. Ich erkannte, dass man sich das Vertrauen seiner MitarbeiterInnen erarbeiten muss.

Wie siehst du deine Aufgaben heute?

Ich sehe mich als Vertretung unseres Hauses nach außen, kümmere mich um die finanziellen Belange und möchte Ansprechpartnerin für alle Bewohnerinnen und Bewohner sein. Ich wünsche mir natürlich auch, dass das Personal seine Wünsche und Probleme an mich heranträgt, damit man gemeinsam Lösungen suchen kann. Ich versuche, den MitarbeiterInnen zu zeigen, dass mir jede Arbeit wichtig ist und dass nur eine Wertschätzung untereinander ein gutes Arbeitsklima schaffen kann. Ich helfe in jedem Bereich gerne aus, sei es die Küche, der Speisesaal oder wo meine Hilfe sonst noch erforderlich ist.

Was wünschst du dir für die Zukunft?

Ich wünsche mir, dass wir mit unserem Pflege&Wohnheim „Helenengarten“ allen älteren Menschen unseres Gemeindeverbandes, die Unterstützung und Hilfe benötigen, Hilfe bieten können. Weiters wünsche ich mir, dass wir noch viel mehr freiwillige HelferInnen und Besucher bei uns

begrüßen können und dass das „Altersheim“ nicht als Schreckgespenst im Abseits des Gemeindelebens sein Dasein fristen muss. Mein Ziel ist es, durch gute Zusammenarbeit aller MitarbeiterInnen und freiwilligen HelferInnen ein optimales Betriebsklima zu erhalten und somit allen BewohnerInnen einen schönen Lebensabend zu ermöglichen.

Zu vermieten (ab 15.September 2009):
Geräumige 4-Zimmerwohnung, ca. 90 m², kleiner Balkon, Gartenbenützung, AAP, in Obermieming (nur an Inländer)
Preis: € 500,–. BK ca. € 110,–
Auskunft unter 05264/5381

IMPRESSUM

Mieminger Dorfzeitung

Herausgeber: Gemeinde Mieming
Kontaktadresse: Gemeinde Mieming, Obermieming, 175, 6414 Mieming,
Koordination: Yvonne Thöni,
Tel.: 5217-18, Fax DW 20,
mail: dorfzeitung@mieming.tirol.gv.at
Verlag: WestMedia Verlags-GmbH, Telfs
mail: mieming@westmedia.at
Für den Inhalt verantwortlich:
Bürgermeister Dr. Siegfried Gapp,
Chefredaktion: Ulrich Stern (-us-)
Redaktion: Dr. Siegfried Gapp, Monika Krabacher (mk), Martin Schmid (ma), Michael Bstieler (mb)
Redaktionelle Mitarbeiter: Dr. Franz Dengg (fra), Georg Edlmair (egk), Edith Frauenhoffer (EF), Burgi Widauer (wb)
Anzeigenannahme:
Peter Schmid, Tel.: 0660 - 559 87 59
Unverlangt einlangende Manuskripte werden nur nach Rücksprache mit der Redaktion berücksichtigt.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe

30. Sept. 2009

ERSCHEINUNGSTERMIN

15. Oktober 2009

Richtlinien für den Heizkostenzuschuss 2009/2010

Das Land Tirol gewährt für die Heizperiode 2009/2010 nach Maßgabe der folgenden Richtlinien einen einmaligen Zuschuss zu den Heizkosten.

Antrags- bzw. Zuschussberechtigter Personenkreis

- Pensionisten und Pensionistinnen mit Bezug der geltenden Ausgleichszulage
- Bezieher und Bezieherinnen von Pensionsvorschüssen bis zur Höhe des geltenden Ausgleichszulagenrichtsatzes
- Alleinerzieher und Alleinerzieherinnen mit mindestens einem im gemeinsamen Haushalt lebenden unterhaltsberechtigten Kind mit Anspruch auf Familienbeihilfe
- Ehepaare bzw. Lebensgemeinschaften mit mindestens einem im gemeinsamen Haushalt lebenden unterhaltsberechtigten Kind mit Anspruch auf Familienbeihilfe

<u>Nicht</u> Antrags- bzw. Zuschuss berechtigt sind:

- BezieherInnen von laufenden Grundsicherungsleistungen, die die Übernahme der Heizkosten als Grundsicherungsleistung erhalten
- Bewohner und Bewohnerinnen von Alten- und Pflegeheimen

Für die Antragstellung gelten folgende Netto - Einkommensgrenzen

- 733,01 € pro Monat für alleinstehende Personen
- 1.099,02 € pro Monat für Ehepaare und Lebensgemeinschaften
- 100,00 € pro Monat zusätzlich für jedes im gemeinsamen Haushalt lebende, unterhaltsberechtigte Kind mit Anspruch auf Familienbeihilfe

Das monatliche Einkommen ist ohne Anrechnung der Sonderzahlungen (13. und 14. Gehalt) zu ermitteln.

Bei der Ermittlung des monatlichen Einkommens sind anzurechnen:

- Unfallrenten
- Pensionen aus dem Ausland
- Kriegsopferrenten
- sonstige Einkommen (Vermietung, Verpachtung ...)
- Kinderbetreuungsgeld
- Unterhaltszahlungen/Alimente
- Waisenpensionen

Bei der Ermittlung des monatlichen Einkommens sind nicht anzurechnen:

- Pflegegeldbezüge
- Familienbeihilfen

Höhe des Heizkostenzuschusses

Die Höhe des Heizkostenzuschusses beträgt einmalig € 175,00 pro Haushalt.

Verfahren

Um die Gewährung eines Heizkostenzuschusses ist unter Verwendung des vorgesehenen Antragsformulars im Zeitraum vom 1. August 2009 bis 30. November 2009 bei der jeweils **zuständigen Wohnsitzgemeinde** anzusuchen.

Die Gemeinden leiten diese Anträge nach Prüfung auf Vollständigkeit der Angaben und deren Bestätigung an das Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Soziales, Bereich Unterstützung hilfsbedürftiger TirolerInnen, Michael-Gaismair-Str. 1, 6020 Innsbruck, weiter.

Personen, die in der Stadtgemeinde Innsbruck ihren Wohnsitz haben, haben diesen Antrag im Zeitraum vom 1. August bis 30. November 2009 beim Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Soziales, Bereich Unterstützung hilfsbedürftiger TirolerInnen, Michael-Gaismair-Str. 1, 6020 Innsbruck, Zimmer 142, Tel. 0512/508/3692 oder 3693, Fax 0512/508/3695, E-Mail tiroler.hilfswerk@tirol.gv.at einzubringen. Diese Dienststelle nimmt nach Prüfung der Anträge und Angaben die Auszahlung vor.

Dem Ansuchen sind folgende Unterlagen anzuschließen:

- Einkommensnachweis (aktueller Pensionsbescheid, aktueller Lohn- oder Gehaltszettel, aktuelle Bezugsbestätigung - AMS, TGKK, Unterhalt, Alimente)
- Nachweis über den Bezug der Familienbeihilfe (bei Kindern)
- Haushaltsbestätigung der Wohnsitzgemeinde

Information zum Trachtennähkurs!

Wie schon in der letzten Ausgabe berichtet, haben wir gemeinsam mit den Obsteiger Bäuerinnen und dem LFI Bezirk Imst einen Trachtennähkurs organisiert.

Der Kurs wird von Schneider Silvia geleitet. Am 16. September um 19 Uhr starteten wir mit dem Kurs in der Hauptschule Mieming mit einem Informationsabend. Wer sich also noch kurzerhand entschließen sollte, daran teil zu nehmen, ist herzlich willkommen. Wir freuen uns über jede Teilnahme.

Ortsbäuerin Maurer Michaela

Mieminger Frauen in „ unserer“ Tracht bei der Isidoriprozession 2009

Wunderschöne, sonnige 3-Zimmer-Wohnung mit West-Balkon, Parkettböden, teilmöbliert, sehr ruhige Wohngegend. Ab 1. Dezember zu vermieten. Tel. 0676/84675320

Einladung zur Herbstwallfahrt der Vinzenzgemeinschaft

Heuer steht die Marienwallfahrt »Zur kalten Herberge« in Kasern, im hinteren Schmirntal, auf unserem Programm, wozu wir unsere Mieminger wieder herzlich einladen.

Knappe zehn Gehminuten führen uns zum Kirchlein. Ein Mariahilfbild und ein Kruzifix auf schwarzem Samt bilden die Kultgegenstände aus dem 17. Jahrhundert. Neben der Kapelle befindet sich eine Quelle mit heilkräftigem Wasser. Dies ist auch ein guter Grund, sich einladen zu lassen, um mit unserem neuen Pfarrer Paulinus eine Andacht zu feiern.

Anschließend kehren wir im Gasthof Kasern, auf 1610 m Seehöhe ein. Diese einfache Jausenstation ist weit bekannt für ihre vorzügliche Bewirtung. Abfahrt am Mittwoch, den 30.9.09, um 13 Uhr, in Fronhausen, anschließend bei den üblichen Stationen.

Der Preis pro Person beträgt € 10,-

Anmeldung bis 25.9.09 bei Bärbel, Tel. 5275. Die Frauen der Vinzenzgemeinschaft freuen sich über zahlreiche Beteiligung.

Wieder ein Gedenkjahr

Vor 25 Jahren, im „Tirol Gedenkjahr 1984“, hat die Gemeinde Mieming allerlei Initiativen gesetzt, von denen ein Dokument im Gemeindearchiv berichtet. Auf diesem ist zu lesen:

Mieming, 1.771 Einwohner, Bürgermeister Karl Spielmann
Die Gemeinde Mieming handelte im Sinne des Tiroler Gedenkjahres 1809 – 1984, indem sich am 8. Juli 1984 der Jugendchor Mieming mit dem Partschinser Kirchenchor traf, am 4. und 5. August 1984 die Musikkapelle Mieming der Musikkapelle Partschins begegnete und am 26. August 1984 eine Partnerschaft zwischen der Schützengilde Mieming und der Schützenkompanie Schluderns eingegangen und Verbindung zwischen der Schützenkompanie Mieming und der Schützenkompanie Eyrs aufgenommen wurde und die Jungbauern mit der Bauernjugend vom Passeier am 19. August 1984 am Timmelsjoch zusammenkamen.
Im Bereich der Ortsgestaltung des Ortsbildes und der Bauerneuerung setzte Mieming folgende Taten: Die Gemeinde Mieming und die Agrargemeinschaft Barwies errichteten das Feldkreuz an der Seegasse zu Barwies. Die Agrargemeinschaft See-Tabland-Zein renovierte das Wegkreuz in See. Die Agrargemeinschaft Obermieming restaurierte die drei Brunnenfiguren in Obermieming. Die Schützenkompanie Mieming stellte das Bußkreuz in See auf. Die Schützengilde Mieming ließ am 26. August 1984 den „Landeshauptmann-Eduard-Wallnöfer-Kleinkaliber-Schießstand“ in See-Weidach einweihen. Die Familie Oskar Alber erneuerte das Wegkreuz an der Zeingasse. Die Außenfassade der Kriegergedächtniskapelle in Untermieming wurde renoviert. Vom 4. bis 8. August 1984 veranstaltete die Musikkapelle Mieming eine Kulturwoche mit einem Festkonzert, bei dem Werke Tiroler Komponisten aufgeführt wurden. Die Erwachsenenschule Mieming gründete am 9. November 1984 den Arbeitskreis „Heimatmuseum Mieming“. Im Februar 1985 wurde in der Hauptschule Mieming die Zeichenausstellung „Der Tiroler Freiheitskampf“ durchgeführt. Am 15. Mai 1985 erfolgte die Vorstellung des Dorfbuches „Mieming – die Gemeinde am Miemingerberg“ des Ortschronisten Karl Miller-Aichholz. Musikkapelle, Schützenkompanie, Schützengilde, Bergrettung und Feuerwehr nahmen am Landesfestzug vom 9. September 1984 in Innsbruck teil.

An einige dieser Aktivitäten erinnern heute noch Zeugnisse in der Landschaft, andere Ideen scheinen sich im Lauf der Zeit verloren zu haben. Vielleicht kann gerade das heurige Gedenkjahr Anlass geben, sich auch das `84er-Jahr und die darin geborenen Ideen ins Gedächtnis zu rufen.

Das heutige Fenster in die Vergangenheit…

…..zeigt uns heute ein Bild aus dem Jahre 1968!
Der „König der Lüfte“ hat es einfach übertrieben, hat zu viele Schafe und Gämsen gerissen und daher wurde von der Behörde der Abschuss dieses Adlers genehmigt.
Auf dem Foto von li: Pirktl Felix, der Jagdpächter Epple Fritz und Ennemoser Hans.
Dank an Felix für das Foto!

Liebe Alt-, Neu- oder Zwischenzeitmieminger/-innen!

Die Vorarbeiten für ein neues Mieminger Gemeindebuch laufen auf Hochtouren. Dringend sind wir allerdings immer noch auf der Suche nach Unterlagen, Bildern und Geschichten von „früher“. Im Besonderen denken wir da an Motive wie:

- Alter Schießstand in Obermieming (beim Thaler-Hof)
- Kegelbahn in Obermieming
- Roller in Barwies
- Altes Schwimmbad in Untermieming
- Ursprünglicher See (wo heute der Badesee ist)
- „Mooshäusl“
- Haus- und Nebengewerbe (Flößerei, Stein- und Latschenölgewinnung, Teppichweben, Rechenmachen, Wetzsteinerzeugung, Woll- und Flachsverarbeitung, Zunderklocken und –handel, Kusenklauben, Rosenkranzketteln…)
- Siedlungs- und Straßenbau (auch alte Straßenverläufe)
- Bachverbauungen und Brücken
- Wirtschaftsbetriebe
- Panzerschießplatz (auch Aufnahmen von den Rodungen)

und ähnliche Zeugnisse aus der Vergangenheit unserer Gemeinde.
Vielen Dank!

Ein ❤liches Vergelt's Gott...

❤ ...meinen lieben Nachbarn Ruech Alois und Maria für die große Hilfsbereitschaft! Es ist viel Wert, wenn man so liebe und nette Nachbarn hat! Vielen Dank für alles

meint Maria Müller

❤ ...an all die fleißigen Hände rund um den Bäuerinnenausschuss, die anlässlich der Kräuterweihe am „Hohen Frauentag" so viele schöne Kräutersträußchen gebunden haben! Danke dafür, dass jede Familie so ein geweihtes Sträußchen mit nach Hause nehmen konnte..

meint Burgi Widauer

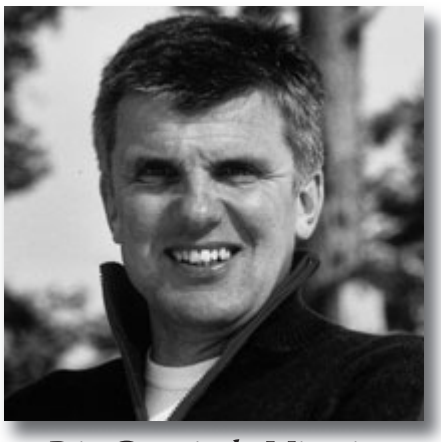
❤ ...an Monika und Martin Schmid für die großzügige Spende von zwei Schnapsstamperln für unsere Marketenderinnen.

Die Schützenkompanie Mieming

❤ ...der Gemeinde Mieming für die Erlaubnis, das Schwimmbad gratis besuchen zu dürfen und den freundlichen Mitarbeiterinnen Simona und Angelika für ihre Unterstützung und herzliche Aufnahme.

Das meinen die Bewohner der Pflege & Wohngemeinschaft Mieming, Helenengarten und ihre Betreuerinnen

Anmerkung der Redaktion: Diese Rubrik bietet Ihnen die kostenlose Möglichkeit, bislang anonymen Wohltäter-Innen und engagierten MitbürgerInnen öffentlich zu danken.



Die Gemeinde Mieming gratuliert Armin Kogler zum 50er!

Ein großes Dankeschön...

…. möchten wir auf diesem Wege nochmals all unseren Sponsoren und freiwilligen Helfern zukommen lassen, die uns bei der Ausrichtung unserer 20-Jahrfeier so zahlreich unterstützt haben.
Durch eure Mithilfe und durch den Besuch vieler Sportinteressierter konnten wir am 04. Juli einen sportlichen, schönen und lustigen Nachmittag verbringen, welcher durch das anschließende Sommernachtsfest noch einen gemütlichen Abschluss fand.
Nachdem wir alle wieder hoffentlich gesund und erholt aus den Sommerferien gekommen sind, starten wir am 14. September zu den gewohnten Zeiten mit dem Training und freuen uns jetzt schon auf die nächsten 20 Jahre!
Training wie üblich am Montag und Donnerstag im Turnsaal der Hauptschule Mieming!
Kinder: 18:30 Uhr bis 19:30 Uhr
Jugendliche und Erwachsene: 19:30 Uhr bis 21:00 Uhr
Weitere Informationen findet ihr unter: www.taekwondo-mieming.at

Hermann Schneider feierte seinen 70er

Die Wassergenossenschaft Barwies-See-Fronhausen feierte im Kreise der Ausschussmitglieder den 70. Geburtstag von Hermann Schneider.
Im Rahmen dieser Feier wurde ihm auch für seine 35-jährige Kassiertätigkeit für die Wassergenossenschaft aufrichtig gedankt und ihm eine Urkunde dafür überreicht.
Er ist nach wie vor ein aktives Ausschussmitglied und steht bereits dem dritten Obmann mit Rat und Tat zur Verfügung.
Durch sein Wissen und Erfahrung in finanziellen Dingen machte er gerade in stürmischen Zeiten Mut und gab gute Ratschläge.
Wir wünschen ihm weiterhin Gesundheit, Schaffenskraft und Lebensfreude. Möge ihm das Trio des Lebensglücks weiterhin treu bleiben.

Obmann Reinhard Gastl

In Untermieming die Chefin von Ritas Ladele kann lesen unsere Gedanken, dafür möchten wir uns einmal bedanken.

Die liefert uns samstags einen Cappuccino mit allem Drum und Dran, i kann nur sagn, des isch e Wahn.

Es ist nett, dass ihr immer an uns denkt, den Kaffee gibt's natürlich geschenkt.

Wir möchten uns auf diesem Weg bedanken und danke sagen, dass ihr so Gutes tut für unseren Magen.

Der Rita und den Lieferanten ein Danke, sagt die Samstags-Crew vom Recyclinghof!

Mein langjähriger Chef wurde 70! (Schneider Hermann vulgo Zocher)

Lieber Hermann!
Während meiner 38-jährigen Dienstzeit bei der Raiffeisenbank Mieminger Plateau durfte ich 30 Jahre unter deiner Leitung arbeiten. Es war eine schöne Zeit, dafür möchte ich mich recht herzlich bedanken. Ein Dankeschön auch für die schöne Geburtstagsfeier, die wir mit dir im Kreise deiner Familie und Freunde in Wildermieming mitfeiern durften.
Wir wünschen dir noch viele gesunde und glückliche Jahre!
Danke! *Margret und Alfons Zankai*

Diesen Glückwünschen zum „Runden" möchte ich mich als langjährige Ex-Mitarbeiterin bei der Raika ebenfalls anschließen! Hermann, alles, alles Gute! *Burgi Widauer*

Alles Gute zum 50. Geburtstag!

Liebe Renate, wir wünschen dir alles Gute zu deinem runden Geburtstag, den du am 23. September feierst! Bleib so engagiert in deinem Treiben wie bisher, denn solche Frauen brauchen wir.
Das wünschen dir die Mieminger Bäuerinnen

Aus der Pflege & Wohngemeinschaft Mieming Helenengarten

Unlängst kam in den Abendnachrichten die Meldung: „Zu wenig Sachwalter vorhanden, keine Möglichkeit der Vertretung…“ „ Um Gottes Willen, kein Vormund, es geht noch so….“ Hin und wieder hört man in den Medien etwas über Sachwalterschaft, aber in meiner Arbeit stelle ich häufig fest, dass die „Bevormundung“ als Druckmittel verwendet und verstanden wird.

In der Kürze dieses Artikels möchte ich versuchen, ein wenig Klarheit über die Möglichkeiten einer Vertretung bei Rechtsgeschäften, Geldangelegenheiten oder gesundheitlichen Entscheidungen zu schaffen.

Früher wurde der Ausdruck: Vormundschaft, bevormundet und Entmündigung verwendet. Seit 1984 spricht man von Sachwalterschaft, denn ein Mensch soll nicht bevormundet, sondern seine Interessen sollen in seinem Sinn vertreten werden.

Der Gesetzgeber sieht eine Vertretungsbefugnis, eine Sachwalterschaft und eine Vorsorgevollmacht bei psychischer Krankheit oder geistiger Behinderung vor. Jeder Mensch hat Dinge und Angelegenheiten, die geregelt werden müssen: sei es ein Antrag auf Pflegegeld, die Zahlung eines Selbstbehaltes oder die Unterschrift für eine Operation. Leider sind dazu viele alte Menschen krankheitsbedingt nicht mehr in der Lage.

Oft genügt ein naher Angehöriger (Kinder oder Ehepartner), der die Vertretung übernimmt. Es können sich auch mehrere Kinder diese Aufgaben aufteilen, d. h. einer ist für alle finanziellen Sachen zuständig und ein anderer kümmert sich um gesundheitliche Belange. So wird es in vielen Familien praktiziert.

Schwieriger wird es, wenn keine nahen Angehörigen da sind und vom Betroffenen auch niemand in einer Vorsorgevollmacht (hierin bestimme ich eine Person, solang ich noch urteilsfähig bin, die meine Interessen vertreten soll) benannt worden ist.

Sinnvoll kann die Sachwalterschaft auch sein, wenn Zweifel entstehen, dass wirklich die Interessen des Betroffenen vertreten werden. Anregen kann eine Sachwalterschaft jeder. Ein Brief mit einer Darstellung ans Bezirksgericht genügt.

Genaue rechtliche Hinweise und Erklärungen zu sämtlichen Vertretungsarten findet man im Internet auf der Seite http://www.help.gv.at/Content.Node/290/Seite.2900000.html

Zum Sachwalter bestellt werden nächste Angehörige oder einem nahe stehende Menschen, Rechtsanwälte und Vertreter des Vereines Vertretungsnetz Sachwalterschaft, manchmal auch andere geeignete Personen.

Hinzufügen möchte ich noch, dass eine Sachwalterschaft das Einverständnis des betroffenen Menschen bedarf und dass er auch einen Sachwalter wechseln kann, wenn er mit ihm nicht zufrieden ist. Auch soll der Sachwalter auf die Wünsche des Betroffenen eingehen und diese nach Möglichkeit berücksichtigen.

„Man hilft den Menschen nicht, wenn man für sie tut, was sie selbst tun können“ Abraham Lincoln

Judith Seidl aus dem Helenengarten

Vielen Dank

Mit diesem gelungenen Schnappschuss von Frau Ulrike Scheibler gewannen die Geschwister Sr. Friederike und Robert Scharmer beim Fotowettbewerb im Rahmen der Veranstaltung SENaktiv 2008 einen mehrtägigen Erholungsaufenthalt in einem Hotel im Waldviertel in Niederösterreich. Ein wunderschöner Preis, doch das Einlösen des Gewinnes erschien im ersten Moment mit beträchtlichen Schwierigkeiten verbunden. Denn Robert Scharmer wohnt im Altenheim des Mieminger Sozialzentrums, wo er fürsorglich betreut wird und sich sichtlich wohl fühlt. Von sich aus boten die beiden Betreuerinnen Ulrike Scheibler und Berta Haselwanter bereitwillig an, in ihrer Freizeit mit den beiden Preisträgern die Reise zu unternehmen.

Die Familie Scharmer möchte auf diesem Weg den beiden Pflegerinnen recht herzlich für die außergewöhnliche Unterstützung und die großartige Hilfe danken.

Fotos: privat

Robert Scharmer stößt vor dem Hundertwasser-Brunnen in der Stadt Zwettl mit einem Glas Original-Zwettler mit Berta und Uli auf das Gelingen der schönen Reise an

Quietschvergnügte Musik trifft Kultur-Highlights bei interregional ’09/10

Foto: Bert Walser

Spaß für Groß und Klein beim 2. Tiroler Kinderliedermacher-Festival

Bunte Knaller

Mit jeder Menge Ohrwürmer für große und kleine Ohren startet interregional nach der Sommerpause in die neue Saison: Geraldino, RatzFatz und die RatzFatzBänd teilen sich am 25. September die Bühne des 2. Tiroler Kinderliedermacher-Festivals im Rathaussaal in Telfs.

Was das heurige Kinderprogramm („Spiel“) sonst noch zu bieten hat: reichlich Musik, die von Kindern für Kinder interpretiert wird – dabei reicht die Palette von Zeitgenössichem bis Musical, Ausführende sind mit Concertino, Kindergesangstudio DO-RE-MI und Kinderchören zum größten Teil SchülerInnen der musikschuletelfs.

Veranstaltung zum Gedenkjahr 1809-2009

Den „Starken Frauen in der Kirche Tirols“ ist ein Abend mit dem gleichnamigen Buch gewidmet, das am 16. Oktober im Pfarrsaal Telfs von den Herausgebern Sr. Konstantia Auer und Bischof Dr. Manfred Scheuer vorgestellt wird. Mit von der Partie ist außerdem die anerkannte Historikerin Dr. Jeannine Meighörner, die ihren Beitrag zur „Hoferin“ Anna Ladurner präsentieren und über ihre Forschungsarbeiten zu dieser interessanten Persönlichkeit referieren wird.

Hochkarätige Lesungen einerseits (Martin Suter präsentiert seinen druckfrischen neuen Roman, Robert Schneider konnte für eine Lesung mit Orgelmusik gewonnen werden), ein ebenso spannender wie informativer Vortrag andererseits (Islamexperte Dr. Andreas Renz spricht über Unterschiede und Gemeinsamkeiten zwischen Christentum und Islam) machen das Angebot der Schiene „Wort“ komplett.

Orchesterkonzert mit regionalem Bezug

Klassik trifft Moderne bei einem Konzertabend mit dem Tiroler Kammerorchester InnStrumenti am 30. Oktober im Rathaussaal: Der etablierte Klangkörper bringt außer Musik von Beethoven auch ein Werk des einheimischen Komponisten Walter Kirchmair zur Aufführung, wobei übrigens sowohl der Komponist als auch die Solisten Michael Cede und Florian Mühlberger zum Lehrkörper der musikschuletelfs zählen. Mitte November folgt ein weiteres Highlight der Sparte „Musik“: Mit Bachs h-Moll-Messe präsentieren Chor und Orchester der Academia Jacobus Stainer unter der Leitung von Johannes Stecher ein selten gehörtes Meisterwerk barocker Literatur. Auch sonst lässt das Angebot auf diesem Sektor nichts zu wünschen übrig: Kammermusik (Ensemble Classico, Till Fellner) wird ebenso geboten wie Orchesterklänge (u. a. Stuttgarter Philharmoniker) und Blechmusik (Da Blechhauf’n).

Breitgefächertes Programm

Auch in den übrigen Sparten bleiben kaum Wünsche offen: Namen von Künstlern wie Wolfram Köberl und Jutta Katharina Kiechl lassen Kenner der bildenden Kunst („Bild“) aufhorchen, und die Schiene „Trend“ bietet mit einem Auftritt der King’s Singers sicherlich einen der Höhepunkte der Saison; außerdem im Programm: das Abschlusskonzert des percussionfestivals u. a. mit dem israelischen Schlagwerkduo PercaDu.

Attraktive Abo-Angebote

Details zu allen Veranstaltungen, Kartenpreise und Abo-Angebote (Abonnenten sparen bis zu 50%!) sind in Kürze aus dem neuen Jahresprogrammheft ersichtlich, auf www.interregional.at nachzulesen oder unter der Telefonnummer +43 (0)5262 62199 (musikschuletelfs) zu erfragen.

Aufforderung zum Tanz...

Tanzgala Juni 2009 im Gemeindesaal Mieming - Schlussszene

Begeistertes Publikum

...hatte Carl Maria von Weber seine Komposition op.65 genannt, zu dieser der Choreograph Michail Fokin das einaktige Ballett „Le spectre de la Rose“ (Der Geist der Rose) schuf und das im April 1911 im Théatre Monte Carlo uraufgeführt wurde.

Der Verein KREACTIV Mieming (Tanzstudio „Maria Hienerth“) lädt ebenfalls wieder ein zum Tanz. Wir freuen uns, Ihnen im Herbst 2009 folgende Kurse anbieten zu können:

KREATIVER KINDERTANZ ab 4 Jahren
Beginn: Dienstag, 22. September 2009 von 16 bis 17 Uhr, Leitung: Maria Hienerth

JAZZ-DANCE für Mädchen und Buben ab 7 Jahren. Beginn: Dienstag, 22. September 2009 von 17.30 bis 18.30 Uhr
Leitung: Maria Hienerth

BALLETT für Erwachsene/Fortgeschrittene, Beginn: Dienstag, 22. September 2009 von 19 bis 20.15 Uhr
Leitung: Maria Hienerth

BALLETT für Mädchen und Buben ab 7 Jahren
Beginn: Donnerstag, 24. September 2009 von 16 bis 17 Uhr
Leitung: Maria Hienerth

Kursgebühr pro Semester für Kinderkurse: Mitglieder € 125,-, Nichtmitglieder € 140,-
Bei Geschwistern erhält das zweite Kind einen Rabatt von € 10,--.

Für Erwachsenenkurs: Mitglieder € 170,-, Nichtmitglieder € 185,-

LERNE SALSA TANZEN MIT MR. WILSON !!!
für Kinder ab 9 Jahren
Beginn: Freitag, 9. Oktober 2009 von 17 bis 18 Uhr – 10x
für Erwachsene
Beginn: Freitag, 9. Oktober 2009 von 19 bis 21.30 Uhr – 4x
Kursgebühr: Mitglieder € 70,–, Nichtmitglieder € 80,–

ALLE KURSE finden im Bewegungsraum im Sozialzentrum Mieming statt.

Informationen: Maria Hienerth, Tanzpädagogin, Tel.: 0676/402 75 89,
e-mail: m.hienerth@aon.at

Neues Einsatzfahrzeug für die Bergrettung

Zu einem gelungenen Fest wurde die Gedenkfeier für verstorbene Bergrettungskameraden und die Segnung des neuen Einsatzfahrzeuges

(ma) Nach unzähligen Bittgängen, Telefonaten, e-mails, persönlichen Gesprächen und Verhandlungen, vor allem aber vielen, vielen Arbeitsstunden in der Festvorbereitung war es endlich so weit. Am Samstag, 22. August, konnte im Rahmen eines Gottesdienstes vor dem Johannes v. Nepomuk Kapellenbildstock in Obermieming die Gedenktafel für das Gipfelkreuz auf der westlichen Mitterspitze und das neue Einsatzfahrzeug von HH Pfarrer Mag. Herbert Traxl gesegnet werden. In seiner Predigt nahm Pfarrer Traxl immer wieder Bezug auf Aussagen und Gedanken von Altbischof Reinhold Stecher, der ja selbst eine ganz innige Beziehung zu den Bergen und zum Bergsteigen hat. Zur Freude aller Ortsstellenmitglieder nahmen zahlreiche Angehörige jetzt aktiver, ehemaliger aktiver und auch bereits verstorbener Mitglieder an dem Gedenkgottesdienst teil. Einige unter den Mitfeiernden waren als Ehrengäste geladen, da sie für die Anliegen der Ortsstelle stets ein offenes Ohr haben oder, wie in diesem Fall, ein ganz bestimmtes Vorhaben oder eine notwendige Anschaffung großzügig unterstützen.

Besonders zu erwähnen sind dieses Mal: Bürgermeister Dr. Siegfried Gapp, Gemeinde Mieming, LHStv Anton Steixner, zuständiger Landesrat für das Rettungswesen, die Landes-und Bezirksleitung der Tiroler Bergrettung, die Postbus AG (Mag FH Wolfram Gehri) und die Raiffeisenbank Mieminger Plateau. Als besonderen Ehrengast konnte Ortsstellenleiter Hannes Westreicher Herrn KR Arthur Thöni begrüßen, in dessen Werkstätte das neue Gipfelkreuz auf der westlichen Mitterspitze entstanden ist.

Mit dem neuen Einsatzfahrzeug, einem POLARIS Ranger, RZR, Gesamtkosten samt Umbau und Zusatzausrüstung ca 23.000 €, verfügt die Ortsstelle über ein Gefährt, mit dem auf schnellstem Weg ein kleiner Trupp zum Unfallort gebracht werden kann und auch ein kontrollierter Abtransport eines Verletzten möglich ist. Für den Wintereinsatz kann das Fahrzeug ohne großen Aufwand auf Raupenantrieb umgerüstet werden. Als Fahrzeugpatin konnte Fr. Bernadette Thaler, Gasthof Arzkasten, gewonnen werden.

Dass das anschließende Bergrettungsfest zu einem vollen Erfolg wurde, war nur durch die tatkräftige Mithilfe aller Mitglieder und ihrer Familien und durch die gedeihliche Zusammenarbeit mit vielen Vereinen, Organisationen und Firmen in der Gemeinde möglich.

Ein besonderer Dank gebührt hier: der Stiegl Brau AG (Fam. Maurer, See), der Feuerwehr Mieming, der Schützenkompanie, den Jungbauern, dem Maschinenring, dem Gemeindebauhofteam, der Agrargemeinschaft Obermieming, der Fa. Haselwanter Transporte, dem ÖAV Sekt. Hohe Munde, der Bläsergruppe um Helli Happ, der Mieminger Tanzlmusig, den Alpenrowdies und den vielen, jetzt nicht namentlich genannten freiwilligen Helfern. Einen ganz großen „Ehrentozn" haben sich die beiden Bergrettungsmänner Bernhard Falkner (Salli) und Frank Maurer (Franky) verdient, die für die Organisation des Festes verantwortlich waren.

Treffen am Zirchbichl

Da am Zirchbichl ein immer größerer Mitbewohnerzuwachs von Statten geht, hatten wir Alt-und Mitteleingesessene (Peter Egger und Klaus Pfennig)uns entschlossen, spontan ein Treffen zum Kennenlernen zu arrangieren. Samstag, der 22.08.09, sollte dieses sein. Leider spielte der Wettergott nicht so richtig mit. Um so erfreulicher war es, dass 11 Familien dieser Einladung folgten. Für das nächste Jahr ist ein weiteres Treffen geplant. Bei einem gemütlichen Kaffee-Nachmittag und Grillabend sowie Unterhaltung für die Kids klang der Tag sehr unterhaltsam aus. Erwähnt sei noch, dass die Hälfte der Siegermannschaft des diesjährigen Fußballvereinsturnieres am Zirchbichl beheimatet ist.

Eine CD bestellen zur Erinnerung ….

(wb) Am 20.Juni 2009 fand in Mieming am Eduard-Wallnöfer-Platz in Barwies anlässlich des Gedenkjahres Andreas Hofer eine großartige Veranstaltung statt, veranstaltet und organisiert von der Musikkapelle und Schützenkompanie Mieming.
Die Aufführung des „Zapfenstreiches“ uvm. wurde von einem kompetenten Filmer aufgezeichnet und kann jetzt als CD käuflich erworben werden (auch als Geschenk bestens geeignet!)
Bestellungen bitte direkt bei Hr. Schneider Thomas unter 0664/1540877

Kindersommercamp 2009

Im Rahmen der Telfer Erlebniswochen wurden vom 21. bis 23.7. und vom 3.-5.8. für Kinder im Alter von 8 bis 14 Jahren ein Tipi-Camp in der Nähe des Mieminger Badesees (am Saßberg) aufgestellt. Die Kinder "lebten" 3 Tage im Freien. Sie bauten kleine Aufenthaltsplätze, hoben die Feuerstelle aus, gestalteten eine Campfahne samt Pfahl und errichteten sich ein gemütliches Camp. All dies war Aufgabe der Kinder. Aber natürlich wurde nicht nur 'gearbeitet', sondern auch erlebnisorientiert gespielt: die Natur in all ihren Facetten kennenzulernen und den Teamgeist und die Empathie der Kinder zu stärken standen dabei im Vordergrund. Zwischendurch sorgten wir auch am Mieminger Badesee für eine erfrischende Einheit! Kochen und grillen am Lagerfeuer sowie eine abenteuerreiche Nachtwanderung standen ebenso auf dem Programm. Wer wollte, konnte sich auch seinen eigenen Pfeil und Bogen oder einen Traumfänger aus Naturmaterialien basteln oder einfach nur mit Fingerfarben ein Campbild gestalten. Highlight des Camps waren sicher ein Flying Fox oder ein Kletterschnupperkurs.

Der heimliche Kirchtag

(-us-) Die Einwohner des Weilers Fronhausen feierten am 2. Juli 2009 bei schon gewohnt -trübem Wetter und in bester Stimmung „ihren“ Kirchtag. Die Fronhausener, unterstützt von Mitgliedern des Kirchenchors, feierten mit Pfarrer Dr.Jakob Patsch in der Kapelle die heilige Messe, um sich anschließend im „Freiluftveranstaltungsraum“ der Familie Kreidl bei mitgebrachten Speisen und Getränken gemütlich niederzulassen. Es gab wieder die herrlichen Kirchtagskrapfen der diesmal ungenannt bleiben wollenden Köchinnen, Brötchen und Kuchen, Bowle und Wein, jeder hat etwas mitgebracht. Allen sei herzlich gedankt, es hat geschmeckt. Es war wieder ein schönes Fest, es wurde gelacht und geratscht. Wir sind einander wieder ein Stück näher gekommen.

Duft von Kräutern lag in der Luft!

Anlässlich des Kirchenpatroziniums Mariä Himmelfahrt am 15. August fand in Mieming erstmals wieder eine Kräuterweihe statt.
Der Bäuerinnenausschuss und seine fleißigen Helfer banden am Vortag ca. 200 frische Kräutersträuße, die während des Gottesdienstes von Hochwürden Jakob Patsch geweiht wurden. Jeder Familie wurde nach der Prozession ein geweihter Strauß geschenkt.
Dank vieler fleißiger Helfer und Hände kam unsere Kräuterweihe zu Stande. Auf diesem Wege möchten wir uns bei allen Frauen und auch Männern recht herzlich bedanken, ihr habt eure Gärten und Wiesen für uns geplündert und uns tatkräftig unterstützt. Ohne eure Hilfe hätten wir es niemals geschafft. Nochmal ein aufrichtiges „Vergelt’s Gott“ an euch alle.

Kräuterweihe am 15. August 2009 in Untermieming

Sommerkindergarten 2009

Die Ferienbetreuung für drei- bis achtjährige Kinder, die in Mieming bereits zum dritten Mal angeboten wurde, war wieder ein voller Erfolg. Tante Sabrina, eine junge Kindergärtnerin und Onkel Norbert- von den Kindern anfangs auch „Tante Norbert“ betitelt, ein Pädagoge in Ausbildung, ließen sich allerhand einfallen. Sie gestalteten die sieben Wochen sehr abwechslungsreich. Der Kindergarten Barwies war ein gutes „Nest“ und Ausgangspunkt für viele Unternehmungen. Sie besuchten das „Ötzidorf“ in Umhausen, fuhren zum Spielpark Leutasch, waren im Schwimmbad oder spazierten zum Lehnbach.
So ist das Angebot Sommerkindergarten, das in erster Linie für berufstätige Eltern Erleichterung schafft, nicht mehr weg zu denken. Die Nachfrage steigt ständig und es ist nicht auszuschließen, dass im nächsten Sommer bereits zwei Gruppen geführt werden. Als verantwortliche Gemeinderätin und Obfrau des Ausschusses für Jugend und Familie möchte ich mich auf diesem Weg ganz herzlich bei den beiden BetreuerInnen, den Eltern und den Kindern für ihre tolle Zusammenarbeit bedanken. Dank gebührt auch der Gemeinde mit Bürgermeister Dr. Siegfried Gapp für die Bereitstellung der nötigen Räume.

(Regina Westreicher)

Einladung und Ausschreibung zur ÖHSV-Verbandsmeisterschaft 2009, Tiroler Meisterschaft 2009 und 7. Austria Cup Lauf am 17.10.09 und Österreichischen (Staats)meisterschaft 2009 und 8. Austria Cup Lauf, am 18.10.09 im Mountainbike Orienteering Mieming

Ehrenschutz:
Herr Bundesminister für Landesverteidigung und Sport Mag. Norbert Darabos, Herr General Mag. Edmund Entacher, Chef des Generalstabes des Bundesheeres, Bürgermeister von Mieming Siegfried Gapp, Bürgermeister von Wildermieming; Josef Stoll, Bürgermeister von Obsteig Gerald Schaber

Organisation:
Veranstalter: Österreichischer Fachverband für Orientierungslauf
Durchführung: Heeressportverein Absam Orientierungslauf
Wettkampfleiter: Klaus Zweiker
Bahnleger: Hermann Knoflach, Franz Riegler
Techn. Delegierter: Walter Dravetz
Juryvorsitz: Erich Simkovics
Treffpunkt: Samstag, 17.10.09, 11.30 Uhr, Gemeindeamt Mieming; Sonntag 18.10.09, 8.30 Uhr Gerhardhof
Anreise: Samstag: Inntalautobahn bis Abfahrt Mötz (ab dort ausgeschildert)
Sonntag: Inntalautobahn bis Abfahrt Telfs West (ab dort ausgeschildert)
Wettkampfzentrum: Samstag Hauptschule Obermieming; Sonntag Gerhardhof
Erster Start: Sa 13 Uhr, So 9 Uhr
Karte: Mieming - Holzleitensattel, Maßstab 1:15.000, Stand Juli 2009, Äquidistanz 10 m
Siegerehrung: Samstag 19 Uhr, Sonntag 13 Uhr Gemeindeamt Mieming
Preise: Meisterschaftsmedaillen, Sachpreise
Internet: Informationen unter www.hsv-absam-ol.at oder www.oefol.at
Die Startliste ist ab Donnerstag, 15.10.2009 abends abrufbar
Die Streckenlängen werden bis längstens 2 Wochen vor dem Wettkampf veröffentlicht.
Unterkunft: Über den Tourismusverband Mieminger Plateau:
www.mieminger-plateau.at,
www.gerhardhof.at
Laufkategorien:
Staatsmeisterschaft OL (MTBO Lang)
D/H 21 E
Meisterschaftskategorien MTBO
D/H-14, D/H-17, D/H-20, D/H 35-, D/H 45-, H 55-, D/H 21 E
Austria Cup:
D/H-14, D/H-17, D/H-20, D/H Kurz, D/H 35-, D/H 45-, H 55-,
D/H 21 E
Rahmenbewerbe OL:
Familienstrecke/Family, Neulinge, DIREKT
Startberechtigt: Alle MTBO-Interessierten!
Wertung in den Österreichischen Meisterschaften und Austria Cup Klassen nur für ÖFOL-Mitglieder.
In den Rahmenbewerben alle.

Nennungen:
Nenngeld: D/H-14 und Rahmenbewerbe € 5.-; D/H 17 € 6.-; Alle übrigen Klassen (ab D/H -20) € 12.-
Nenngeld-Ermäßigung ab dem 16. Läufer 10%, ab dem 26. Läufer 15% und ab dem 41. Läufer 20%.
Nennungen:
unter www.oefol.at/anne bis Mi. 07.10.2009
oder schriftlich an: Klaus Zweiker, Andreas-Hofer-Kaserne, 6067 Absam bis Mo. 05.10.2009 (Poststempel)
oder per Fax 050201 6617310 bzw.
E-Mail obmann@hsv-absam-ol.at bis Mi. 07.10.2009

Spätnennungen:
Garantierte Startmöglichkeit bis Montag, 12.10.2009 vor der Veranstaltung gegen 1,5-faches Nenngeld!
Keine Spät- oder Nachmeldungen für Teilnehmer an Österr. Meisterschaften.
für Spät- oder Nachmeldungen keine ÖFOL Ermäßigung.

Nachnennungen:
Beschränkte Startmöglichkeit bis unmittelbar vor dem Wettkampf gegen doppeltes Nenngeld (ausgenommen österreichische Meisterschaften). Ummelden gilt als Nachnennen.
Rahmenbewerbe können bis unmittelbar vor dem Start genannt werden.
Bankverbindung:
Kontonummer 26088 bei Raiffeisenbank Absam (BLZ 36200)

Allgemeines:
Sportident wird als elektronisches Punching-System eingesetzt.
Besitzer von SI-cards bitte bei Anmeldung Nummer der SI-card angeben!
Für all jene, die keine SI-Karte besitzen, besteht die Möglichkeit, bei der Unterlagenausgabe eine zum Preis von € 25.- zu erwerben oder zum Preis von € 2.- zu mieten.
Die Veranstaltung wird nach den gültigen Regeln der Wettlaufordnung des ÖFOL durchgeführt.
Der durchführende Verein übernimmt keinerlei Haftung für auftretende Schäden jedweder Art, auch nicht gegenüber dritten Personen. Jede(r) Wettkämpfer(in) startet auf eigene Gefahr.
Laut ÖFOL-Wettlaufordnung ist die Verwendung von Radhelmen vorgeschrieben!
Im Wettkampfgebiet besteht ab sofort bis zum Wettkampf Trainingsverbot!
Die Bestimmungen der Straßenverkehrsordnung und des Forstgesetzes sind einzuhalten.

Wir freuen uns auf euer Kommen und 2 spannende Wettkampftage am wunderschönen Mieminger Plateau!

Zu verschenken!
Eine neuwertige Couch mit zwei Sesseln (beiger Stoffbezug, ausziehbar) wegen Wohnungswechsel zu verschenken; abzuholen in Mieming.
Vielleicht für eine Studentenwohnung?
Nähere Infos dazu unter: 0650/4341611

Anlässlich der Jungbürgerfeier am 29. Mai 2009 wurden von den Jahrgängen Gruppenfotos gemacht. Alle teilnehmenden Jungbürger können die Fotos ab sofort im Gemeindeamt abholen!

Zeitraum

Das Mieminger Jugendzentrum „Zeitraum“ sucht
eine/n flexible/n
Jugendbetreuer/in
als Urlaubs- und Krankenstandsvertretung.
Vorzugsweise mit (sozial)pädagogischem oder psychologischem Hintergrund. Kontaktaufnahme und weitere Infos unter e-mail: zeitraum@gmx.net oder bei der Gemeinde Mieming.

Voll im Saft

v.l.: Kunde und Mieminger Gartenbauverein-Schriftführer Wendelin Krabacher, Most-Meister Martin Ruech und Most-Helfer Werner Uhl *Foto: Michael Bstieler*

(mb). Heiß her geht es im Herbst in der Mosterei des Gartenbauvereines Mieming. Immer wenn die Äpfel reifen, brennt noch spät abends Licht im Abfüllhaus in Untermieming. Der neue Most-Meister Martin Ruech und sein Helfer Werner Uhl haben dann alle Hände voll zu tun, wenn rund 20.000 Liter Apfelsaft und Most gepresst werden müssen. Heuer wird auf Grund der eher schlechten Obsternte voraussichtlich zwar weniger Obst verarbeitet werden, trotzdem ist eine telefonische Terminvereinbarung notwendig.
Die angelieferten Äpfel oder Birnen werden zuvor gereinigt und mechanisch zerkleinert. Der sogenannte „Treschter" wird zwischen zwei hydraulisch angetriebenen Platten gepresst, gefiltert und in Fässern gelagert. Anschließend wird der rohe Apfelsaft in der neuen Abfüll- und Pasteuranlage auf rund 79 Grad erhitzt. Rund 18.000 Euro kostete die neue Anlage, die durch ihre verbesserte Leistungsfähigkeit besticht und durch die genauere Temperaturregelung mithilft, die Qualität zu steigern. Nach dem Pasteurisieren wird der fertige Apfelsaft in Kunststoff-Bags gefüllt und kann bei richtiger Lagerung auch bis zu zwei Jahre lang gelagert werden. „Hygiene und Genauigkeit werden von den Obstlieferanten vorausgesetzt. Wir pressen die angelieferte Ware immer einzeln und achten darauf, dass auch kein Obst vertauscht wird", erklärt Martin Ruech die Namenskennzeichnung an den Fässern. Denn jeder will die Qualität seiner Äpfel oder Birnen auch im eigenen Saft wieder erkennen.

Leistungsschau der Bergwacht-Diensthundestaffel

(ma) Eine beeindruckende Leistungsschau lieferte die Sondergruppe „Diensthundestaffel" der Tiroler Bergwacht vom 20. 08. – 23. 08. auf ihrem neu hergerichteten Übungsgelände im Raume Fronhausen – Gschwent. An der Einsatzübung am Samstag waren auch die Feuerwehr, das Rote Kreuz und Mitglieder der Hundestaffel des Roten Kreuzes und der Polizei beteiligt. Übungsannahme: Nach einem heftigen Unwetter sind sechs Personen vermisst. Diese mussten von den HundeführerInnen aufgefunden und erstversorgt werden. Bei Suchaktionen ist der rasche Einsatz von entsprechend ausgebildeten Hunden unerlässlich, da Hunde in relativ kurzer Zeit ein großes Gebiet absuchen können. Bei derartigen Einsätzen darf es zu keinem Konkurrenzdenken kommen, sondern die gedeihliche Zusammenarbeit aller beteiligten Rettungsorganisationen muss oberstes Gebot sein. Und dass unsere Rettungsorganisationen auf bestem Wege dazu sind, davon konnte sich das interessierte Publikum überzeugen, darunter auch unser Bürgermeister, Dr. Siegfried Gapp.

Viel Freude bei der Sportschützenfamilie Melmer

einmal Silber und zweimal Bronze bei der Tiroler Meisterschaft

Bei der Tiroler Meisterschaft der Sportschützen in der 50 Meter Distanz, war heuer die Schützengilde Mieming mit vier Männern und einer Dame am Start. Während Martin Larcher und Wolfgang Markt sich in den hinteren Rängen platzierten, schafften es Bernhard Seelos und Christof Melmer ins Finale. Bernhard Seelos bleibt auf dem achten Platz, während Christof als dritter ins Finale ging und immer auf Verteidigungskurs war. Bis zum letzten Treffer konnte er sich behaupten und am Ende die Bronzemedaille in Empfang nehmen.

Margit Melmer startete in zwei Disziplinen.
Beim 60 Schuss liegend Bewerb konnte sie sich über die Silbermedaille freuen und im 2 x 30 Programm (30 Liegend und 30 Stehend) wurde sie mit Bronze belohnt.

Christof Melmer mit seiner Bronzemedaille

Margit Melmer mit der Silbermedaille im 60-Schuss Liegend Bewerb...

... mit beiden Medaillen Liegend- und Stellungsmatch.

Der Chronist: Kapellenrätsel 2. Folge

Die Buchstaben der jeweils richtigen Lösung aneinander gereiht ergeben den Schutzpatron einer Kirche in Obermieming.

1 K Kreuzkapelle in Untermieming
L Maria Heimsuchung in Fronhausen
M Pankratiuskapelle in Fiecht

2 A Dreifaltigkeitskapelle in See
B Josefskapelle in Obermieming
C Friedhofskapelle in Untermieming

3 R Kapelle im Lehnsteig in Obermieming
S Kapelle in Freundsheim
T Kapelle in Zein

4 H Kapelle im Mühlried
I Nothelferkapelle im Zetterwinkel
J Streichenkapelle

5 A Christophoruskapelle in Krebsbach
B Friedhofskapelle in Barwies
C Kapellenbildstock Joh. v. Nepomuk

Fotos: Andreas Fischer (3), Martin Schmid (2)

Das Lösungswort ergibt den Namen einer Heiligen, nach der viele Kapellen benannt sind.

Alles Gute zum Schulstart...

...wünscht Ali und sein Team

PIZZERIA · CAFE

Romantika

RESTAURANT

Alle Kartengerichte auch zum Mitnehmen
Schneller Zustelldienst von 17–22 Uhr
Obsteig, Mieming: pro Lieferung + € 1,–
für Mötz, Wildermieming, Aschland, Holzleiten und Weisland: Zustellung ab € 20,– + € 1,50 pro Lieferung

Mieming – Barwies
05264–40005
von 11–23 Uhr
durchgehend warme Küche
Mittwoch Ruhetag

NEU!
• verschiedene Kebab-Gerichte • Bruschetta • Pasta- und Kartoffelgerichte • über 30 verschiedene Pizzen

Träume - Hoffnung für das Leben

Was sagen mir meine Träume?
Wenn Sie sich für Traumarbeit interessieren, sind Sie herzlich zu einem kostenlosen Einführungs-und Informationstag eingeladen.
Anschließend findet ein halbjährliches Seminar zum Thema "Traumarbeit und Kontemplation" statt.

Termine: 13.11.09 / 20.11.09 / 11.12.09 / 8.1.2010 / 22.1.2010

Wo: Praxis für Existenzanalyse und Logotherapie, Obermieming 121, 6414 Mieming
Wann: 10.Oktober 09, von 9-12 Uhr und 14-18 Uhr
Leitung: Mag. Gabriele Wulz-Brandmaier, Psychotherapeutin in freier Praxis, Ausbildung nach Viktor E. Frankl, Ausbildung in Traumarbeit nach O.Grön

Anmeldung: 0676/7223176, gabriele.brandmaier@an.at

Gasthof Stiegl

Besitzer: A. & R. Kranebitter
Untermieming, Tel. 05264/52 80

»Musikantenhoangart«
17. September um 20 Uhr
Ab Oktober ist wieder »Törggelezeit«

Gutbürgerliche Küche, ganzjährig geöffnet.
Dienstag Ruhetag!

MANFRED MAREILER

Bezirksrauchfangkehrermeister

A-6414 Mieming - Ursprungweg 12
Tel. + Fax 05264/5320 - Mobil 0664/1819102

Chemische Kesselreinigung - Kachelöfenkehrungen
Rauch- bzw. Abgasmessungen - Ofenanschlüsse

HOLZ • KOHLE • HEIZÖL • GAS

+ Diskonttankstelle Affenhausen

waldhart
6410 TELFS - KLOSTERFELD 1

05262-62416

http://www.tirol.com/grutsch-bau
e.mail:grutsch.bau@tirol.com

bauunternehmen-holzbau
grutsch
obsteig

Ges.m.b.H.&.Co.KG – 6416 Obsteig, Oberstraß 230

Tel.: 05264/8188 – Fax DW. 8

Reiterfest in Zein

Ein kräftiges Lebenszeichen gab der Ländliche Reitverein Mieming mit seiner Veranstaltung am Sonntag, 19. Juli, auf der Reitanlage der Familie Holzknecht in Zein.

(ma) Am Vortag regnete es noch in Strömen und es bestand die Gefahr, dass die Veranstaltung abgesagt werden muss. Doch am Sonntagmorgen lachte die Sonne, nur die umliegenden Berggipfel trugen noch ein weißes Winterkleid. Der Veranstalter wurde für alle Mühen der Vorbereitung belohnt. Groß war die Aufregung der jungen Teilnehmer, die in den verschiedenen Kategorien vor den Augen der Wertungsrichter und der mitfiebernden Mamas, Papas, Omas, Opas und anderer Schaulustiger ihre „Sattelfestigkeit" unter Beweis stellen mussten.

Peter Schorn, selbst ein erfahrener und erfolgreicher Reiter und mittlerweile anerkannter Wertungsrichter auf nationaler und internationaler Ebene, stand mehrere Stunden auf dem Turnierplatz und führte Regie bei den Dressurprüfungen in den verschiedenen Klassen.

Bei den Fortgeschrittenen folgte nach der Dressur noch ein Ritt über die Hindernisse und ein Geländeritt, der ebenfalls mit kleineren Hindernissen gespickt war. Die interessierten Zuschauer waren beeindruckt von der Sicherheit und der Eleganz, mit welcher die noch ganz jungen Reiterinnen (fast nur Mädchen) im Sattel saßen und wie locker sie die ihnen gestellten Aufgaben meisterten.

Der Ländliche Reitverein Mieming blickt nun auf 20 Jahre erfolgreiche Arbeit zurück und zählt heute 56 Mitglieder. Der Verein wird von Gill Schorn und Lydia Holzknecht nach außen hin vertreten. Als Trainer stellt sich jeden Freitag Peter Schorn unentgeltlich zur Verfügung. Einer, der das Geschehen vor seiner Haustür mit fachkundigen Augen verfolgen konnte, war Ludwig Holzknecht und mit ihm die ganze Familie. Die Saat, die er vor vier Jahrzehnten gesät hat, trägt jetzt reife Frucht. Wer seine Kinder mit diesem wunderbaren Sport vertraut machen möchte, der ist beim Reitverein Mieming bestens aufgehoben.

Info: Lydia 0650-4706800
Gill 0664-1042868

Im September ist ein Springturnier in der Nähe des Gasthofes Post geplant.

Erfolgreiche Ablegung der Prüfung bzw. Erringung der Leistungsabzeichen:

R 1 Einsteiger: Holzknecht Lena, Jäger Lena; R 1: Jäger Melanie, Holzknecht Lydia, Holzknecht Julia, Grießer Clemens (Ötz), Bauer Julia, Saurer Franziska (Telfs); VA 1: Maurer Claudia, Plattner Franziska, Schorn David, Dolp Sophia (Zirl), Härtle Christina (D)

**Besten Weerberger Stallmist zu verschenken.
Tel. 0680 / 3113921.**

Zukünftige Fußballstars zu Gast in Mieming

(mb). Ein besonderes Fußballschmankerl erlebten die zahlreichen Fans Ende August am Fußballplatz in Untermieming. Der Tiroler Fußballverband hat in einer Werbeaktion das Meisterschaftsspiel der U15-Mannschaft gegen das Bundesnachwuchszentrum (BNZ) Vorarlberg in Mieming angesetzt. Im BNZ Tirol finden besonders talentierte heimische Kicker eine gezielte sportliche Ausbildung und sollen so an den Spitzensport herangeführt werden. Das West-Derby gegen die Auswahl aus Vorarlberg übertraf weit die Vorstellungskraft vieler Fußballfans. Taktische Einstellung, eingelernte Spielzüge, technische Einlagen und Spannung pur bis zum Schluss zeigten, dass die Nachwuchsarbeit des Tiroler Fußballverbandes auf dem richtigen Weg ist. Das erste Spiel der laufenden Toto-Jugendliga U15, der höchsten österreichischen Nachwuchsspielklasse, ging mit 3:2 an die Tiroler. „Ein gelungener Start in die junge Saison und ein herrliches Fußballspiel auf einem der schönsten Tiroler Fußballplätze“, hörte man von den Siegern. Und BNZ-Trainer Ewald Kofler meinte: „Hier ist es wie bei einem Heimspiel. Tolle Organisation, fanatische Zuschauer und ein perfekter Fußballrasen.
Wir kommen sicher wieder!“

BNZ-U15 Mannschaft Tirol (im Vordergrund) gegen die Auswahl aus Vorarlberg.
Foto: Michael Bstieler

Vereinsmeisterschaft des TC Raika Mieming

Bei besten Wetterbedingungen haben die diesjährigen Vereinsmeisterschaften des Tennisvereins Mieming vom 2. bis 4. September stattgefunden.
Lange Ballwechsel, knappe Entscheidungen, emotionsgeladene Matches und vieles mehr, haben auch in diesem Jahr diese Veranstaltung zu einem der Höhepunkte der Tennissaison werden lassen. In einem hochklassigen Herren Einzel Endspiel bezwang Mag. Edi Wallnöfer (rechts im Bild) Mag. Burkhard Mair in zwei Sätzen. Weitere Sieger: Doppel Damen = Burgi Widauer und Inge Plangger sowie im Doppel Herren = Mag. Burkhard Mair und Klaus Ruech.

2. Westtiroler Jugend-Fußballturnier

Am 12. Juli organisierte das Jugendzentrum „Zeitraum“ Mieming das 2. Westtiroler Jugend-Fußballturnier in Obsteig. Trotz des wechselhaften Wetters und der Unpässlichkeit einiger Spieler konnte sich die Mannschaft des Mieminger Jugendzentrums alias „FC Nix“ den Gesamtsieg holen. Sie konnten sich in einem spannenden Finale gegenüber den Zweitplatzierten „FC Flamingo“ aus Telfs durchsetzen. Rang 3 belegten die jungen Kicker „FC Wacker“ des Jugendheims Silz. Allen teilnehmenden Mannschaften winkten Pokale und tolle Preise, die sie für ihre Jugendzentren erkämpfen konnten.

Ein besonderer Dank für die unkomplizierte Zusammenarbeit und die Bereitstellung des Fußballplatzes gilt der Gemeinde Obsteig und den Obsteiger Fußballern.

Wir installieren Komfort und Sicherheit

FALCH
ELEKTRO GMBH

6414 Obermieming 179
Tel. 0 52 64 - 52 16 · Fax 5216 - 66
e-mail: fach@elektrofalch.at
www.elektrofalch.at

KUNDENDIENST-SERVICE
für Elektro-Haushaltsgeräte aller Marken

Ihr Zertifizierter Stromsparmeister!

- optimale Energiesparmaßnahmen im Haushalt

Stromfresser Raus!

Energiesparer Rein!

Kühlgerät tauschen:
bis zu € 100,-
Gutschein sichern

Tauschen Sie Ihr altes Kühlgerät
bis 31.12.2009 gegen ein neues Gerät
der Energieeffizienzklasse A++
und sichern Sie sich bis zu
EUR 100,- Prämie.